



Erfahrungsbericht zum Erasmus-Studienaufenthalt im Ausland

Bewerbungsnummer [REDACTED]

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

PERSÖNLICHE INFORMATIONEN

Persönliche Informationen

Nachname	[REDACTED]
Vorname	[REDACTED]
Studiengang an der RUB	Rechtswissenschaft
Gasthochschule	Université Paris Nanterre
Studienfach/-fächer an der Gasthochschule	Rechtswissenschaft

Aufenthaltszeitraum

Akademisches Jahr	2024/25
Startsemester	Sommersemester 2025
Dauer in Semestern	1

AUSLANDSAUFENTHALT

Motivation für den Auslandsaufenthalt

Neues akademisches Umfeld/neues Hochschulsystem kennenlernen	2
Verbesserung der Sprachkenntnisse	1
Wissenschaftlicher Ruf der Gasthochschule	2
Das Leben im Ausland	1
Eine neue Kultur entdecken	1
Das soziale/kulturelle Leben	1

Auswahlkriterien

Welche Kriterien haben Sie motiviert, diese Gasthochschule zu wählen?	Kurswahl (große Auswahl an Kursen), Attraktivität des Landes / der Stadt, Soziale/kulturelle Veranstaltungen der Gastinstitution
--	--

HEIMATINSTITUTION

Wie schätzen Sie im Allgemeinen die Unterstützung durch die RUB ein?	2
Wie bewerten Sie die Unterstützung der RUB, z. B. in Bezug auf Informationsveranstaltungen, Qualität der Information?	gut
Haben Sie von der RUB während Ihres Auslandsaufenthaltes Unterstützung erhalten?	Ja
Wenn ja, welche Art von Unterstützung?	Beantwortung von Fragen
Haben Sie vor Start Ihres Auslandsaufenthaltes alle notwendigen Informationen von der RUB erhalten?	Ja

GASTHOCHSCHULE

Gasthochschule

Wie beurteilen Sie die Gasthochschule insgesamt?	1
Gab es ein Orientierungsprogramm?	Nein
Wurde ein vorbereitender Intensivsprachkurs angeboten?	Ja
War die Absolvierung eines Sprachtests an der Gasthochschule notwendig?	Nein
Hatten Sie einen Buddy während Ihres Aufenthalts?	Ja
Wenn ja, bitte erläutern Sie, welche Unterstützung Sie von Ihrem Buddy erhalten haben.	Leider keine, es ist nie zu einem Treffen gekommen.
Bitte beschreiben Sie die Anmelde- und Einschreibeformalitäten.	Der Anmelde-/Einschreibeprozess ist recht aufwendig, da man zu dem jeweiligen Koordinator in Präsenz erscheinen muss, damit man von diesem in die entsprechenden Kurse eingeschrieben werden kann.
Bitte beschreiben Sie die Ausstattung Ihrer Gasthochschule (IT, Bibliothek...).	Die Bibliothek ist sehr groß und umfangreich, die Kursräume haben über eine technische Ausstattung verfügt

Aufteilung des akademischen Jahres

Dauer des vorbereitenden Sprachkurses	
Dauer des 1. Semesters (in Wochen)	12
Dauer des 2. Semesters (in Wochen)	
Bei Trimestern: Dauer des 3. Trimesters (in Wochen)	
Dauer der Prüfungszeit (in Wochen)	2
Hatten Sie Urlaub/Semesterferien?	Ja
Bitte geben Sie an, wie lange Sie Urlaub/Ferien hatten?	zwei Wochen

STUDIUM

Studium

Welche Kurse haben Sie besucht? (kurze Beschreibung, Bewertung, Anerkennung)	Anti-Discrimination Law: hier geht es um Antidiskriminierungsrecht in der EU, der Kurs war etwas enttäuschend, da die Professorin sehr unorganisiert war Law of International Organizations: in diesem Kurs haben wir uns mit dem Recht internationaler Organisationen auseinandergesetzt, das war mit Abstand der anspruchsvollste Kurs. Criminal Law: dieser Kurs war einführend in das Strafrecht des Vereinigten Königreichs, wir haben sehr viele Fälle besprochen, was sehr interessant war. Insbesondere haben wir auch Sexualstrafrecht besprochen, was in Deutschland kein Teil des Studiums ist. Peace and Security Law: Dieser Kurs hat sich mit internationalem Frieden und Sicherheit beschäftigt. Wir haben ausführlich über die UN und die friedliche Beilegung internationaler Streitfälle gesprochen. Introduction to US Law: dieser Kurs hat sich primär auf die politische Situation in den USA bezogen, die Professorin hatte progressive Ansichten und hat sich nicht gescheut Kritik zu üben. Human Rights: in diesem Kurs haben wir eine Einführung in die Menschenrechte bekommen, wir haben uns verschiedene Systeme in Europa, Südamerika und Afrika angeschaut, zum Ende des Semesters wurde noch Umweltrecht thematisiert.
Wie haben Sie Informationen zu den Kursen erhalten, an denen Sie teilgenommen haben?	über die Webseite der Universität
Was war die Unterrichtssprache an Ihrer Gasthochschule?	Englisch
Wie war die akademische Beratung/Betreuung?	man konnte sich an den Welcome Desk oder die Koordinator:innen des jeweiligen Studiengangs wenden
Wie beurteilen Sie die Qualität der Lehrveranstaltungen im Vergleich zur RUB?	Gleich gut
Hatten Sie Probleme bei der Anerkennung?	Nein
Bitte erläutern Sie das Benotungssystem an der Gasthochschule.	Die Notenskala ist von 0-20 Punkten, ab 10 Punkten gilt eine Prüfungsleistung als bestanden

UNTERKUNFT

Unterkunft

Wo haben Sie während des Aufenthaltes gewohnt (Studentenwohnheim, WG...)?	Studentenwohnheim
Haben Sie von Ihrer Gasthochschule Unterstützung bei der Wohnungssuche erhalten?	Ja
Wie haben Sie die Unterkunft organisiert? Was hat Ihnen an der Unterkunft gefallen und was nicht? Ggf. Alternativen/Empfehlungen?	Die Unterkunft wurde über die Universität vermittelt, das Wohnheim ist ganz neu gebaut worden, ich war die erste, die das Zimmer bezogen hat. Es gab immer mal wieder technische Probleme wie Stromausfälle oder einen Wasserschaden. Ich hatte ein 18 m ² Studio mit Bett, Schrank, Kommode, Schreibtisch, Küchenzeile und Badezimmer. Abgesehen von den Möbeln war das Zimmer jedoch völlig unausgestattet, sodass ich zunächst von Bettwäsche, über Duschvorhang, bis zu den Küchenutensilien alles einkaufen musste. Das Wohnheim war in einem Banlieu gelegen, zwischen Nanterre und Paris.

GASTLAND

Gastland

Was können Sie über Stadt, Land und Leute sagen?

Ich glaube, wenn man an Paris denkt, haben die meisten direkt ein Bild im Kopf: das Licht der untergehenden Sonne auf den Hausfassaden, die alten Buchstände und Straßenmusiker, die sich die Seine entlang reihen, Menschen in Straßencafés die lachen, rauchen und Kaffee trinken... genauso ist es hier. Paris hat so viel mehr zu bieten als Eiffelturm, Champs Elysee und Notre Dame. Für mich sind es die scheinbar unbedeutsamen Momente gewesen, die meine Zeit hier so besonders gemacht haben. Und nicht nur Paris selbst, sondern auch das Umland sind sehenswert: Versailles mit seinen endlosen Gärten oder Giverny, ein kleines Dorf auf den Spuren von Monet. Auch die Menschen habe ich als sehr freundlich, herzlich und positiv wahrgenommen.

Haben Sie ein Visum benötigt?

Nein

Haben Sie zusätzlich eine Versicherung abgeschlossen?

Nein

KOSTEN

Kosten

Wie waren die Lebenshaltungskosten im Vergleich zu ihrem Heimatland?	Etwas höher
Haben Sie während Ihres Auslandsaufenthaltes ein Stipendium erhalten?	Ja
Von welcher Institution haben Sie das Stipendium erhalten (Erasmus, Heimatinstitution)?	Erasmus
Hat Ihr Stipendium alle Kosten Ihres Aufenthaltes abgedeckt?	Nein

Monatlich anfallende Kosten

Unterkunft pro Monat	440
Verpflegung pro Monat	250
Fahrtkosten am Studienort pro Monat	90
Auslandsranken-/Unfallversicherung pro Monat	
Sonstiges pro Monat	
Gesamtbetrag der monatlichen Kosten	780

Nicht monatlich anfallende Kosten

Impfungen, med. Vorsorge	
Visum	
Reisekosten für einmalige An- u. Abreise	
Kosten für Bücher, Kopien, etc	
Sprachkurs (Landessprache) Kursgebühr	
Orientierungsprogramm	
Sonstige Kosten	
Gesamtbetrag Ihrer sonstigen Kosten	

RESÜMEE

Resümee

Wie lautet Ihr Resümee des Auslandsaufenthaltes?	Mein Auslandsaufenthalt hat mich nachhaltig beeindruckt, hat mich für Themen sensibilisiert, mit denen ich vorher weniger Berührungspunkte hatte, hat mir eine neue Lebensrealität gezeigt und mir die Möglichkeit gegeben mich selbst und meinen Platz in der Welt kennenzulernen.
Bitte beschreiben Sie Ihre schönsten Erlebnisse/Erfahrungen.	Eine schöne Erfahrung war die Realisation, einen Alltag in Paris etabliert zu haben, weil ich eben dort gelebt und keinen Urlaub gemacht habe. Abgesehen davon bin ich dankbar für die Begegnungen, die Möglichkeit interkulturelle Freundschaften zu schließen und jungen Menschen zu begegnen, die eine ganz ähnliche Sicht auf die Welt haben. Ich hatte eine Aufführung mit meiner Tanzgruppe, ich habe einen Fotografiekurs besucht und im Rahmen dessen wurden meine Fotos ausgestellt, ich habe viele Ausflüge und Unternehmungen mit meinen Freunden gemacht, ich durfte den Championsleague-Sieg von PSG miterleben, die politische Stimmung auf verschiedenen Demonstrationen, Gemeinschaft und Freude während La Fête de la musique.
Bitte beschreiben Sie Ihre negativsten Erfahrungen.	-
Bitte beschreiben Sie Ihre größten Herausforderungen.	Verbindungen zu französischen Menschen aufzubauen, ich habe meine Zeit größtenteils mit anderen Erasmus-Studierenden verbracht
Bewertung Ihres Auslandsaufenthaltes	1
Empfehlen Sie Ihre Gasthochschule für einen Studienaufenthalt weiter?	Ja
Was hätten Sie gerne vor Ihrem Auslandsaufenthalt gewusst?	
Sonstige Anmerkungen/Verbesserungsvorschläge	

BERICHT ABSCHICKEN

Können wir eine anonymisierte Version Ihres Berichtes auf unserer Webseite veröffentlichen? Ja